SACHSEN-ANHALT

Pressemitteilung: 008/2026
Halle (Saale), den 11.05.2026

Landgericht Halle

(LG HAL) Polnische Richter besuchen das Landgericht Halle

Vom 06. Mai bis 08. Mai besuchte eine Delegation des Landgerichts Poznań, bestehend aus dem Präsidenten, einer Vizepräsidentin und einem Vorsitzenden Richter, das Landgericht Halle.

Damit wurde die seit Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages im Dezember 2024 bestehende Partnerschaft weiter mit Leben erfüllt. Die beiden Gerichte haben es sich zum Ziel gesetzt, durch regemäßige persönliche Kontakte eine informelle Ebene zu schaffen, auf welcher Richterinnen und Richter beider Länder ihre beruflichen Erfahrungen austauschen und aktuelle politische und gesellschaftliche Entwicklungen erörtern können.

Bereits im Mai 2025 hatte eine Delegation des Landgerichts Halle das Partnergericht in Poznań besucht. Im Rahmen des Gegenbesuchs wurde den polnischen Kollegen nun nicht nur das historische Landgerichtsgebäude gezeigt, sondern auch das moderne Justizzentrum mit seinen unterschiedlichen Gerichten. Bei dieser Gelegenheit konnten Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Gerichtsaufbau und der Gerichtsverwaltung diskutiert werden, wobei bei allen Unterschieden in Struktur und Größe auch zahlreiche Gemeinsamkeiten zum Vorschein kamen.

Der Donnerstagnachmittag war dann dem kollegialen Austausch mit Richterinnen und Richtern des Landgerichts vorbehalten. Die polnischen Richter berichteten darüber, dass in Polen Gerichtsverhandlungen in Zivilverhandlungen regelmäßig per Video- und Audioaufzeichnung dokumentiert werden, so dass diese Aufzeichnungen dann den Richterinnen und Richtern bei der Abfassung der Urteile und auch in der Berufungsinstanz bei der Kontrolle der erstinstanzlichen Entscheidung zur Verfügung stehen. Ebenso wurde diskutiert, dass die polnischen Richterinnen und Richter zur Bewältigung ihrer hohen Arbeitsbelastung auf juristisch ausgebildete Richterassistentinnen und –assistenten zurückgreifen können. Darüber hinaus waren die aktuellen politischen Entwicklungen in beiden Ländern und deren Auswirkungen auf die Gewährung effektiven Rechtsschutzes durch unabhängige Richterinnen und Richter Gegenstand der Diskussion.

Zum Abschluss des Besuchs erklärte der Präsident des Landgerichts Poznań Piotr Marciniak: Durch unseren Besuch in Halle haben wir unsere deutschen Kolleginnen und Kollegen und ihr Arbeitsumfeld noch besser kennen gelernt. Der nächste Schritt der Zusammenarbeit ist eine Vertiefung des Erfahrungsaustauschs auf fachlicher Ebene unter Einbeziehung möglichst vieler Richterinnen und Richter beider Gerichte.

Der Präsident des Landgerichts Halle Jörg Engelhard pflichtete dem bei und erklärte:
Während des Besuchs der polnischen Kolleginnen und Kollegen haben wir erneut Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Rechtskulturen kennengelernt. Diesen wertvollen Austausch wollen wir fortsetzen und möglichst schon im nächsten Jahr im Rahmen einer Richterfortbildung eine gemeinsame Veranstaltung zu aktuellen rechtlichen und rechtspolitischen Themen organisieren.

Impressum:
Landgericht Halle
Pressestelle
Hansering 13
06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345 220-3264
Fax: 0345 220-3379
Mail: presse.lg-hal@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.lg-hal.sachsen-anhalt.de